

# Bildungskongress 2009

Das Bildungskonzept  
„Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“  
im Themenfeld Mobilität als Aktionsfeld der  
Lehrerprofessionalisierung

Hannover, 29. August 2009

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

- Warum stellt sich die Frage nach der Professionalität bei Lehrern?
- Der Lehrer-Beruf ist sehr alt!
- **ABER: Tradition und Retrospektivität ist keine ausreichende Legitimation für das Arbeiten im Heute!**

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Erster Zugriff

- Ein **Profi**, Kurzwort von veraltet **Professionalist** ist jemand, der im Gegensatz zum Amateur oder Dilettanten eine Tätigkeit beruflich oder zum Erwerb des eigenen Lebensunterhalts als Erwerbstätigkeit ausübt.

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität



# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Zweiter Zugriff

- Kennzeichen des Profis: „Er weiß, was er tut.“
- Rollenerwartung: **Der Profi besitzt spezifische Fähigkeiten, Kenntnisse oder Verhaltensweisen : LehrerInnenkompetenzen!**
- Ist es nicht eine Beleidigung , wenn sich die Lehrerschaft professionalisieren soll?
- Die Geschichte vom Zahnarzt!

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Dritter Zugriff: Offener Kompetenzkatalog des Pädagogen

- Fach-, Sach-, Methoden- und Sozialkompetenz, Medienkompetenz
- Teamfähigkeit
- Fächerübergreifend Lehren (interdisziplinär)
- Vernetzt denken und Arbeiten (Retinität [-sprinzip])
- Bereitschaft zu lebenslangem Lernen
- Evaluation des eigenen Unterrichts
- Kritikfähigkeit (Kritisieren und Kritik ertragen können)
- „Gestaltungskompetenzkatalog“ nach de Haan
- Umgang mit Innovationen
- Kommunikationskompetenzen            Etc.

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Exkurs „Was ist BNE? – Nachhaltigkeit als Modebegriff

- BNE ist eine Bildungskonzeption und Mobilität eines ihrer Themenfelder
- Grundlagen der Bildungskonzeption:

Demokratie–Menschenwürde–Zukunftsfähigkeit–Ressourcennutzung

- Bildungsziele: Gestaltungskompetenzen (de Haan)
- BNE zielt auf die **Ermöglichung** der Ausprägung und Entwicklung von Gestaltungskompetenzen bei den Schülerinnen und Schülern
- Übergang vom Erziehungs- zum Bildungsbegriff!

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Schulebene

- „Verbindliche“ Fort- und Weiterbildung zur **Kooperation** von Fächern und KollegInnen (intern)
- Schulentwicklung und Qualitätsentwicklung generell in fächerübergreifenden Teams
- Festlegung des Schulprogramms auf das Konzept BNE im Themenfeld Mobilität
- Bildung einer **Konferenz für fächerübergreifende Lernbereiche**

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

Exkurs: Allgemeine Voraussetzungen

## Die Schule hat Visionen!!!

Die Schule identifiziert Mobilität als „IHR“ Thema und als eigenen Qualitätsstrang zur Dokumentation nach Innen und außen:

Schulleitung, Lehrer, Schüler und Eltern, zzgl. Kooperationspartner fühlen sich dem Thema „Mobilität verpflichtet (Transdisziplinarität)

Die Schule erarbeitet einen diesbezogenen Handlungsplan und bildet eine entsprechende Konferenz für fächerübergreifende Lernbereiche (s.o.)

Die Schule versichert sich ihrer Erfolge und ihrer Entwicklung durch interne Evaluation

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Versuch einer Zusammenschau I

Professionalisierung sind „Suchbewegungen“ der Lehrerinnen und Lehrer und der gesamten Organisation Schule!

Lehrerprofessionalisierung kann mithin nur als Qualitätsentwicklung der Schule gedacht werden!

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Versuch einer Zusammenschau II

Sichern und Entwickeln von Qualität schulischer LehrerInnen-Leistungen auf allen Ebenen: speziell durch Erwerb von Kompetenzen in den Bereichen **Kooperation** und fächerintegrativem Arbeiten

***Dies geschieht exemplarisch durch Entwicklung und Realisierung eines schulinternen Mobilitätskonzeptes für alle Klassenstufen unter Anwendung des Konzeptes BNE***

***Verwandte, bzw. immanente Themenbereiche:  
Gesundheitsaspekte, soziale Entwicklung, Prävention,  
Umweltschutz, Migration, Gewalt, Ernährung, Lebensstile,  
Sexualität, Wasser, Boden, Wald, etc ... !!***

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Versuch einer Zusammenschau III

### Praktische Realisierung I

- Schulinternes Fort- und Weiterbildungskonzept
- Abstimmung des Konzepts auf allen schulischen Ebenen
- Erstellen eines Handlungsplanes
- Summative interne Evaluation

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Versuch einer Zusammenschau IV

### Praktische Realisierung II

- Umsetzung
- Dokumentation
- Überprüfung der Wirksamkeit nach sinnvollen Zeitintervallen
- Ggf. Modifizierung des Konzeptes
- Erneute Umsetzung
- etc.

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Versuch einer Zusammenschau V

### Praktische Realisierung - Voraussetzungen

- Wille zu individueller Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft sich auf Innovationen einzulassen (Perturbation anstatt Irritation)
- Neue Herausforderungen als Bereicherung ausmachen
- Die Möglichkeit zur Weiterbildung und Perspektivwechsel im und vom System „Schule/Bildung“ erhalten!!
- Sich auf Visionen „einlassen“ können
- Schulleitung mit Weitblick und Managementfähigkeiten

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Schlussbemerkung

Die Entwicklung von professionellem LehrerInnenhandeln ist ein Prozess, der sich in stetig **ansteigenden** Schleifen entfaltet:

Im Hegelschen Sinne der dreifachen  
„Aufhebung“

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

## Literatur:

Bauer/Brindt/Kopka (1999): Pädagogische Professionalität und Lehrerarbeit, Weinheim

Beckman/Brandt/Wagner (2004): Ein neues Bild vom Lehrerberuf, Weinheim

Buhren/Rolff (2002): Personalentwicklung in Schulen, Weinheim

Combe/Helsper (1996): Pädagogische Professionalität, Frankfurt a.M

Horster/Rolff (2001): Unterrichtsentwicklung, Weinheim

.Ilien (2005): Lehrerverberuf, Wiesbaden

Terhart (2001): Lehrerberuf und Lehrerbildung, Weinheim

# Lehrerprofessionalität im Themenfeld Mobilität

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit